

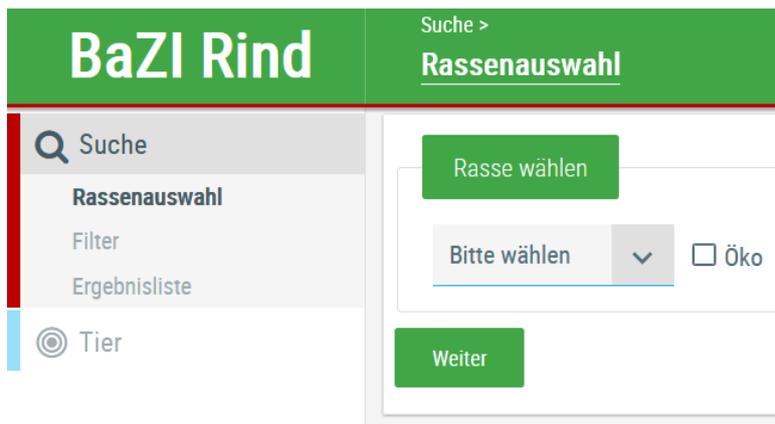
Neueinführung BaZI-Rind

Termin: 07.04.2021

Zielgruppe: Landwirte

Neuerungen:

Mit der Zuchtwertschätzung im April 2021 wurde auch die Internetanwendung BaZI-Rind (Bayerische Zuchtwertinformationen Rind) neu konzipiert. In Zusammenarbeit mit den erfahrenen Zuchtwertschätzern vom LfL-Institut für Tierzucht und der Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzüchter als Dachorganisation konnte das Projekt BaZI-Rind in kurzer Zeit realisiert und den Anwendern zur Verfügung gestellt werden. Ein Blick in das neue BaZI-Rind zeigt, dass der aus der Vorgängerversion bekannte Aufbau und die verschiedenen Varianten zur Darstellung der Bullen-Informationen beibehalten wurden. Allerdings wurden an einigen Stellen auch Verbesserungen vorgenommen, um die Möglichkeiten der Anwender zu erweitern.



The screenshot shows the 'BaZI Rind' application interface. The main header is green with 'BaZI Rind' in white. Below the header is a navigation menu with options: 'Suche' (Search), 'Rassenauswahl' (Breed Selection), 'Filter', 'Ergebnisliste' (Result List), and 'Tier' (Animal). The 'Rassenauswahl' screen is active, showing a search bar with 'Suche >' and 'Rassenauswahl'. Below the search bar is a 'Rasse wählen' (Select Breed) button. Underneath is a 'Bitte wählen' (Please select) dropdown menu and a checkbox labeled 'Öko'. At the bottom of the screen is a green 'Weiter' (Next) button.

Beim Einstieg in das Programm erfolgt zuerst die Wahl der gewünschten Rasse (Fleckvieh, Braunvieh oder Gelbvieh) und es kann ausgewählt werden, ob die Zuchtwerte aus der ökologischen Zuchtwertschätzung in den Filtereinstellungen berücksichtigt und vorrangig angezeigt werden sollen.



Die Filtermöglichkeiten wurden im neuen BaZI-Rind erweitert, sodass nun neben den bekannten Kriterien auch folgende Möglichkeiten geboten werden:

- Filter für Bullen und Einschränkung nach Mutter- und Muttersvater
- Filter nach „neuen KB-Bullen“, d.h. Bullen, die seit einem bestimmten Zuchtwertschätztermin das erste Mal gelistet sind.
- Berücksichtigung der Sicherheit des paternalen Kalbeverlaufs bei der Suche nach geeigneten Kalbinnenbullen.
- Selektionsmöglichkeit nach den Gesundheitszuchtwerten zu Mastitis, frühe Fruchtbarkeitsstörungen, Zysten und Milchfieber.
- Gezielte Suche nach allen Exterieur-Einzelmerkmalen durch Angabe eines minimalen oder maximalen Grenzwertes.

Nach der Festlegung der Filterkriterien wird über einen Klick auf „Suche“ die Ergebnisliste mit den Bullen geladen, die die gesetzten Anforderungen erfüllen. Dort wird durch die Anzeige der wichtigsten Zuchtwerte bereits ein erster Überblick geboten. Zur Detailansicht der einzelnen Bullen kann im nächsten Schritt über die Ohrmarke der Bullen gewechselt werden. Um den angezeigten Bullen zu wechseln, kann einerseits jeder Bulle einzeln aus der Ergebnisliste ausgewählt werden oder andererseits kann durch die Pfeile im hellblauen Balken in der Detailansicht der Wechsel zwischen den Bullen erfolgen. Neu ist die Möglichkeit, jederzeit in die Filtereinstellungen oder Ergebnislisten wechseln zu können. Damit kann die Suche leicht abgeändert oder erweitert werden. Die Stammbaumansicht ermöglicht darüber hinaus auch die Anzeige der Söhne von Bullenmüttern und das dynamische ‚aufsteigende klettern‘ im Stammbaum der ausgewählten Tiere. Die Freigabe des neuen BaZI Rind war nur ein erste Schritt. In Zukunft sind Programmiererweiterungen geplant, um den Anwendern noch mehr Möglichkeiten und bessere Funktionalitäten zum Bedienen des Programms bereitzustellen.

Verantwortlich:

Wir bedanken uns bei allen an der Entwicklung des neuen BaZI Rind beteiligten Personen. An erster Stelle bei der Dachorganisation der Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Rinderzüchter und bei der LfL Tierzucht für hervorragende fachliche Ausarbeitung und das umfangreiche und praxisgerechte Testen des Programms. Beim LKV Bayern geht der Dank in erster Linie an das Team der Programmierung und Datenverarbeitung, insbesondere an Herrn Dr. Duda.